



«Festtagswanderung» entlang des Galteren Graben in St. Ursen

Wie alle Jahre organisierte der Wanderleiter Bruno Fasel zum Abschluss des Jahres für die Wanderfreunde Heitenried die Festtagswanderung. Am 26. Dezember 2025 versammelten sich in St. Ursen 30 Wanderfreunde zur 7 Km langen Wanderung. Dieser führte vom Restaurant zum Goldenen Kreuz zur kleinen Kapelle «Ursus & Viktor», dann Richtung Hubel.



Der hartnäckige Hochnebel war auch dieses Jahr ein treuer Begleiter. Doch Wanderer sind von fast nichts abzubringen. Die hügelige, zum Teil abgelegene Gegend präsentierte sich, dem Nebel sei Dank, von einer zauberhaften Seite. Und siehe da, die Aussicht auf die Kirche und das Dorf St. Ursen verwunderte denn doch. Weiter ging's hinunter zur Poffetsmüli – dem Galterabach entlang.



Zurück im Dorf St. Ursen liessen es sich die Wanderer nicht nehmen in der Kirche die wunderschöne Krippe zu besichtigen. Wer die Heitenrieder Wanderfreunde kennt weiss, dass in Kirchen oder Kapellen ein Lied angestimmt wird. Diesmal natürlich Weihnachtslieder. Im Restaurant wartete dann ein köstliches Mittagessen auf die hungrigen Wanderer. Die Präsidentin, Helena Raemy-Brühlhart, hielt Rückblick auf das verflossene Jahr und Ausschau auf das kommende Jahr 2026. Nach dem Essen blieb noch Zeit für Kameradschaftspflege. Beim gemütlichen Zusammensein liessen die Heitenrieder Wanderfreunde den Stephanstag ausklingen. Herzlichen Dank an den Wanderleiter für die Organisation.

Astrid Götschmann